

21.6.2024 - [Entscheidungen](#) Leitsätze

Bundesgerichtshof, Beschluss v. 18.4.2024 – V ZB 51/23

1. Der Erwerb eines Miteigentumsanteils an einem nicht vermieteten oder verpachteten Grundstück durch einen Minderjährigen ist lediglich rechtlich vorteilhaft i.S. von § 107 BGB.
2. Möchte ein Elternteil einen Miteigentumsanteil an einem ihm gehörenden - weder vermieteten noch verpachteten - Grundstück auf sein minderjähriges Kind übertragen, muss die von den Eltern des Minderjährigen in dessen Namen erklärte Auflassung nicht durch einen Ergänzungspfleger genehmigt werden (Bestätigung von *Senat*, Beschluss v. 25.11.2004 - V ZB 13/04 -, BGHZ 161, 170 = FamRZ 2005, 359 {[FamRZ-digital](#) | [FamRZ bei juris](#)}).

Ann. d. Red.: Die Entscheidung wird veröffentlicht in FamRZ 2024, Heft 14, m. Anm. *Benjamin Lorenz*.